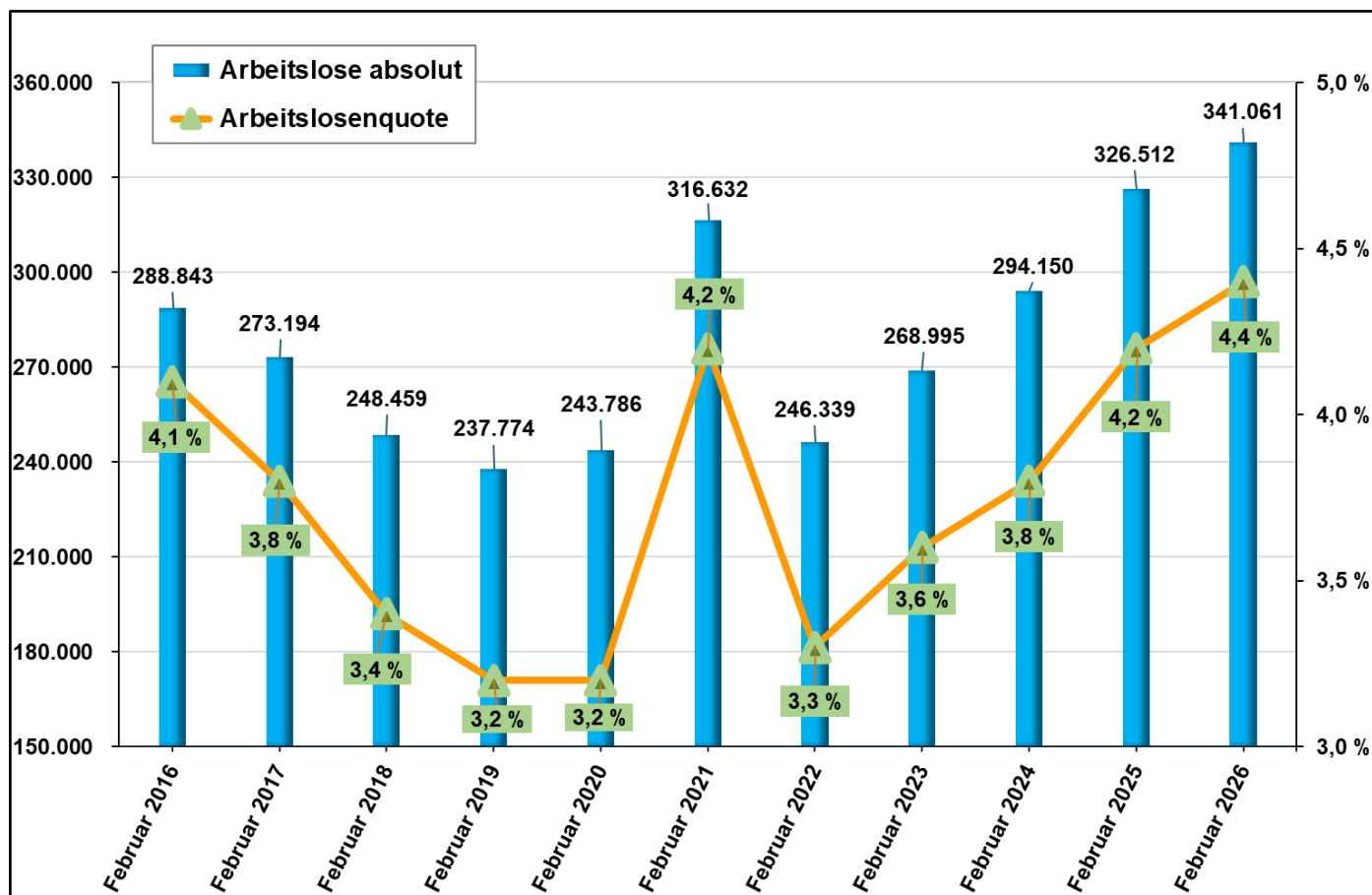


Bayerns Arbeitsmarkt im Februar 2026

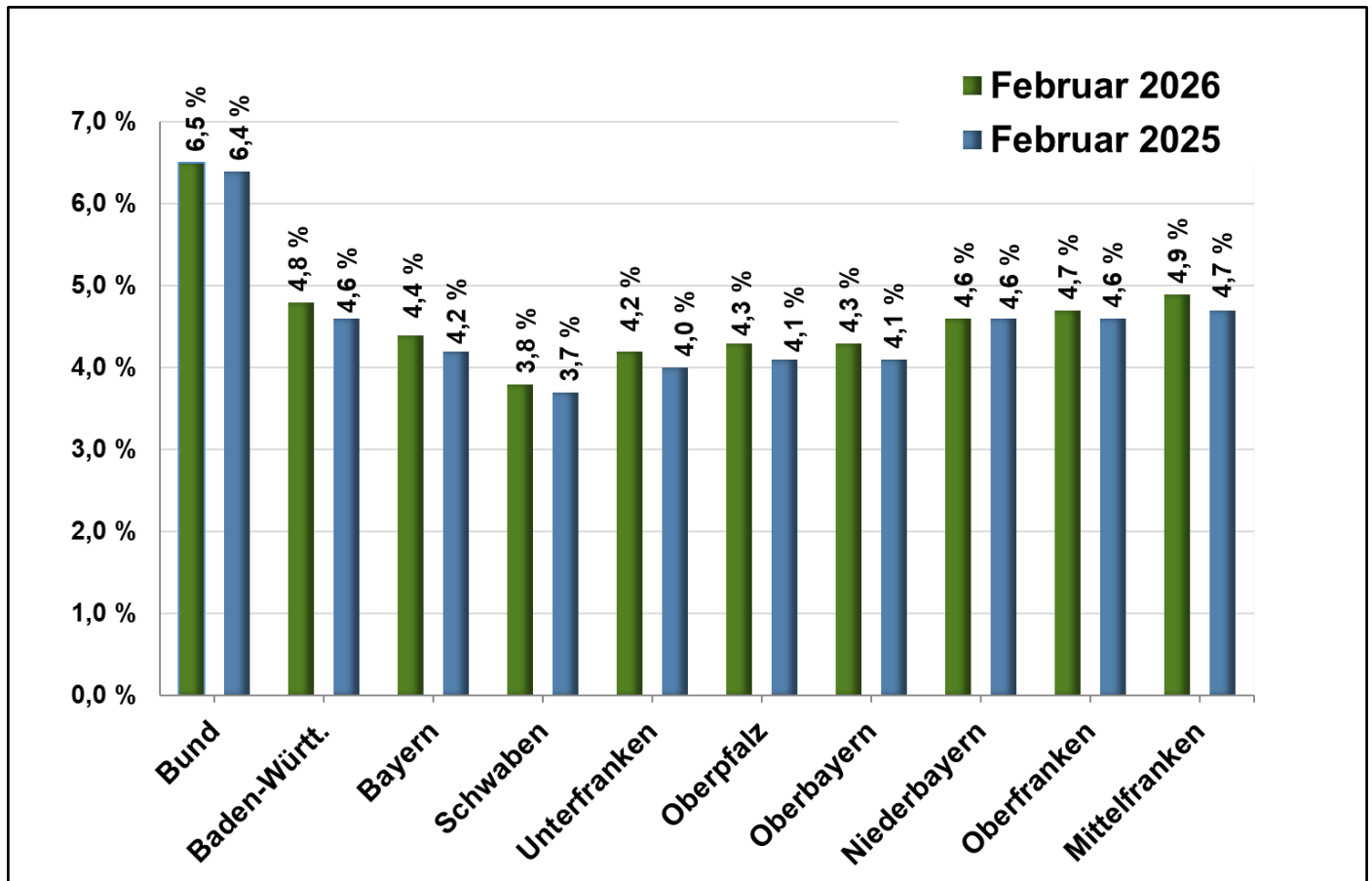
- Die **Arbeitslosenquote** beträgt im Februar 2026 unverändert 4,4 %. Insgesamt sind rund 341.100 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind - 3.716 Personen bzw. - 1,1 % **weniger** als im **Vormonat**. Bayern weist weiterhin **bundesweit** die **niedrigste Arbeitslosenquote** auf, sie liegt weit unter dem Bundesdurchschnitt (6,5 %) und deutlich unter der Baden-Württembergs (4,8 %).
- Im Vergleich zum **Vorjahr steigt** die Arbeitslosenquote um 0,2 %-Punkte **an**. Die Zahl der Arbeitslosen **erhöht** sich **aufgrund der anhaltend schwachen Konjunktur** um rund + 14.500 Personen bzw. + 4,5 %. Zuwächse bei der Arbeitslosigkeit sind unter **allen Personengruppen** zu verzeichnen, **besonders** aber nimmt die Zahl der **Langzeitarbeitslosen** (+ 12,7 %) zu.
- Viele Unternehmen sind nach wie vor auf der **Suche nach Fachkräften**. Mit rund 103.300 gemeldeten offenen Stellen ist die Arbeitskräftenachfrage aber im Vorjahresvergleich **deutlich gesunken**.
- Die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** in Bayern beträgt nach den aktuellen hochgerechneten Daten im Dezember 2025 rund **5,96 Millionen**. Im Vergleich zum **Vormonat sinkt** die Zahl um - 41.300 Beschäftigte bzw. - 0,7 %. Im Vergleich zum **Vorjahr** stellt dies ein **Minus** von 10.000 Personen bzw. - 0,2 % dar.

Abb. 1: Arbeitslose Personen insgesamt und Arbeitslosenquoten in Bayern im Zeitverlauf

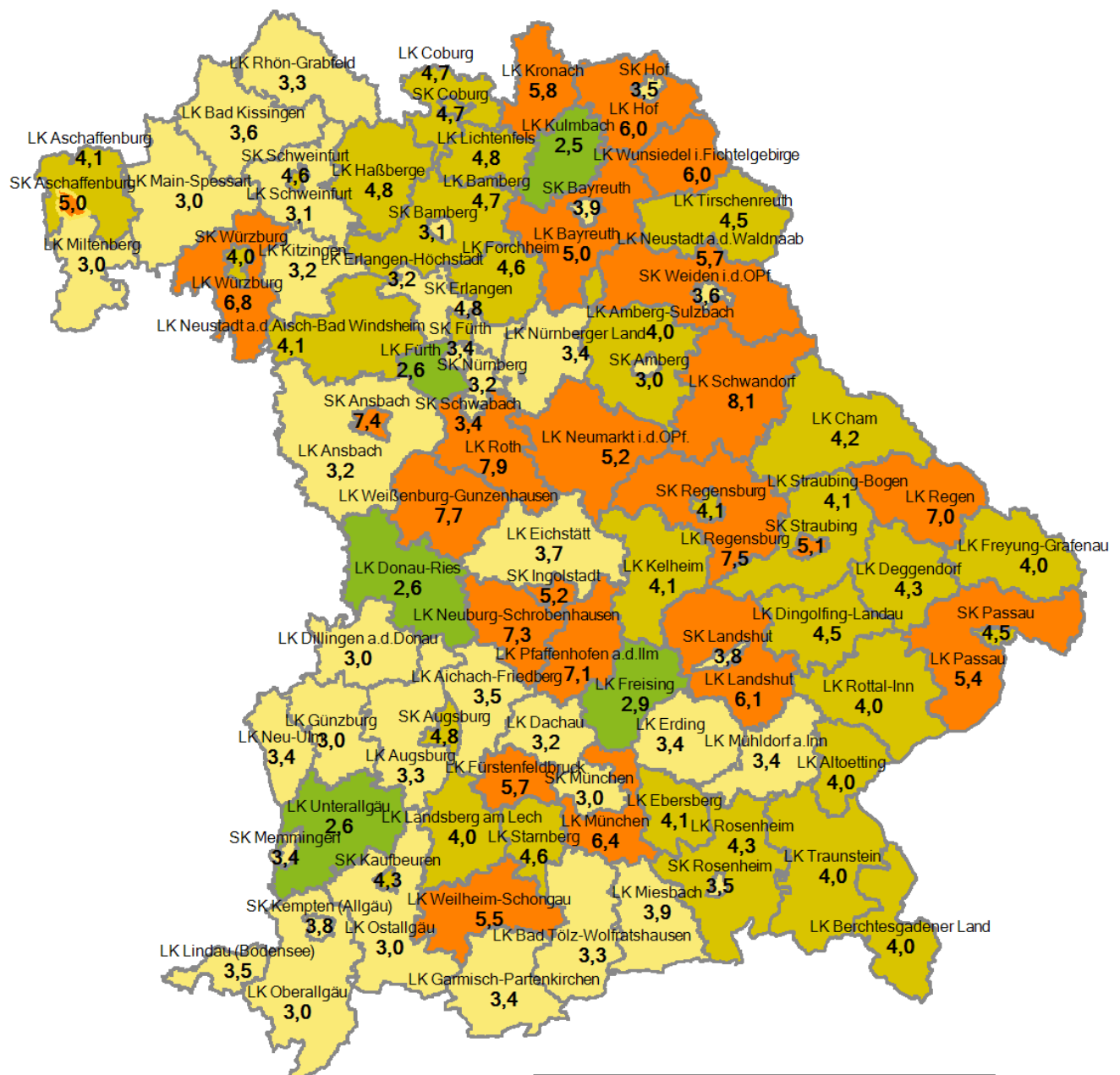


- Im Vergleich der **Regierungsbezirke** hat Schwaben mit 3,8 % die **niedrigste Arbeitslosenquote**. Die höchste Arbeitslosenquote weist im Februar 2026 der Regierungsbezirk Mittelfranken mit 4,9 % auf.
- Die **Spreizung** zwischen den Regierungsbezirken von aktuell 1,1 %-Punkten bewegt sich weiterhin auf **einem niedrigen Niveau**.

Abb. 2: Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken



- Im Berichtszeitraum können **5 der insgesamt 96 Landkreise und kreisfreien Städte** (rd. 5 %) eine **Arbeitslosenquote von unter 3,0 %** vorweisen. Der **Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen** hat mit einer Arbeitslosenquote von 2,5 % **bundesweit den geringsten Wert**.

Abb. 3: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen/kreisfreien Städten in Bayern im Februar 2026

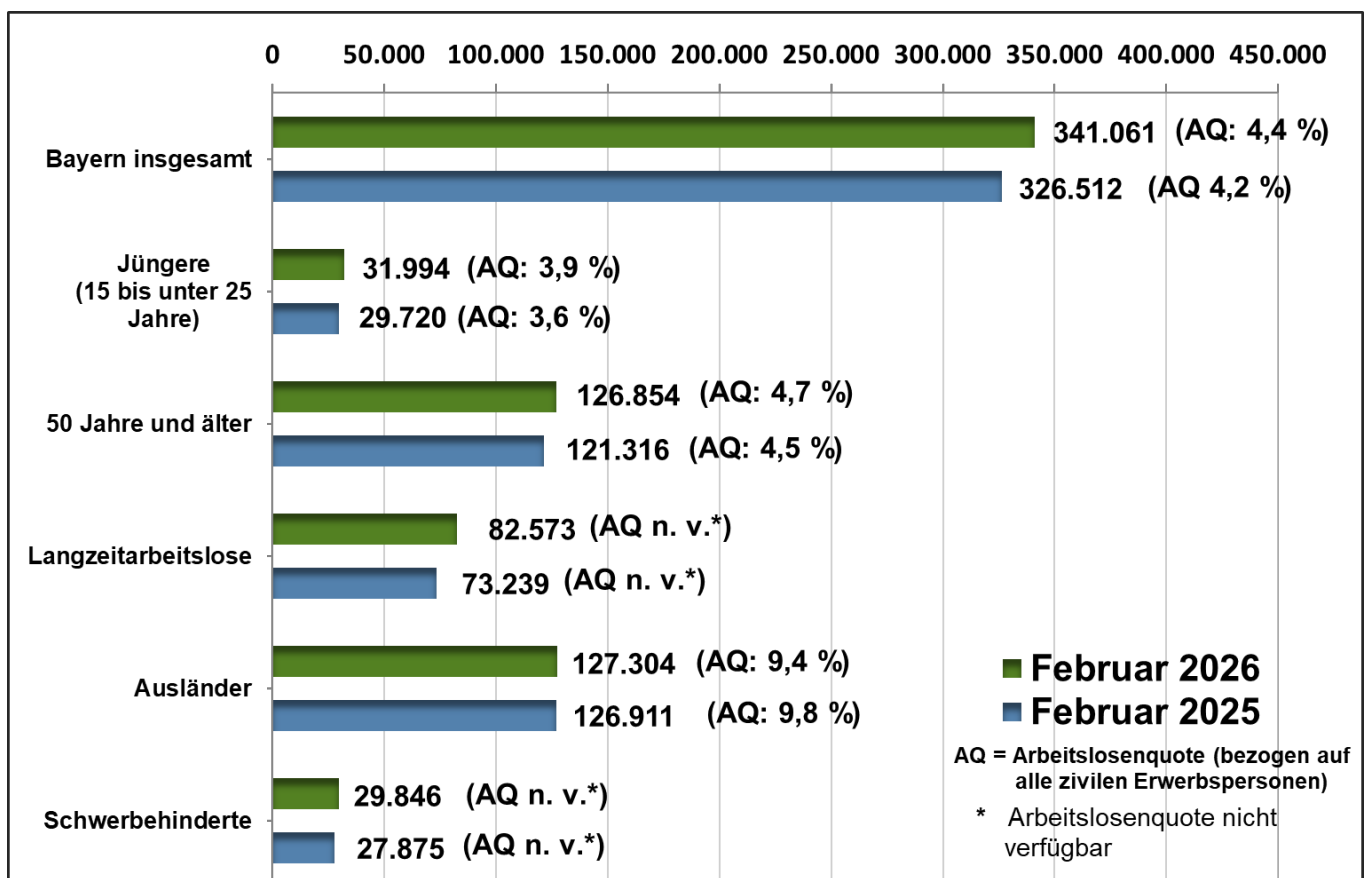
**Arbeitslosenquote bezogen auf
alle zivilen Erwerbspersonen**

■	bis unter 3,0 %	(5)
■	3,0 % bis 3,9 %	(37)
■	4,0 % bis 4,9 %	(31)
■	5,0 % und höher	(23)

Quelle: Eigene Darstellung nach Daten der Bundesagentur für Arbeit

- Die **Arbeitskräftenachfrage** nimmt im Vergleich zum **Vorjahr** weiter **ab**. Mit **103.342 gemeldeten offenen Stellen** sind gegenüber dem **Vormonat** wieder **mehr** Stellen im Bestand (+ 2.194 bzw. + 2,2 %). Verglichen mit dem **Vorjahr** ist allerdings ein **Rückgang** um - 11.370 Stellen bzw. - 9,9 % zu verzeichnen.
- Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen** **erhöht** sich im Vergleich zum **Vorjahr** um rund + 2.000 bzw. + 7,1 %. Im **Vormonatsvergleich** sinkt die Zahl **leicht** um - 378 Personen bzw. - 1,3 %.
- Die **Zahl der Langzeitarbeitslosen** liegt bei rund 82.600 und **wächst** gegenüber dem **Vorjahr** deutlich um rund + 9.300 bzw. + 12,7 % **an**. Gegenüber dem **Vormonat** geht die Zahl um - 586 langzeitarbeitslose Personen bzw. - 0,7 % **leicht zurück**.
- Bei einer **Jugendarbeitslosenquote** im **Alter von 15 bis unter 25 Jahren** von 3,9 % im Februar 2026 sind **mehr** junge Menschen arbeitslos als im **Vorjahr** (rund + 2.300 bzw. + 7,7 %). Im Vergleich zum **Vormonat** ist mit + 4,3 % (rund + 1.300 Jugendliche) ebenfalls ein **Anstieg** zu verzeichnen.
- Die Arbeitslosigkeit der **Älteren** (50 Jahre und älter) **nimmt** gegenüber dem **Vorjahr zu** (rund + 5.500 bzw. + 4,6 %). Im **Vormonatsvergleich** ist deren Arbeitslosigkeit um rund - 1.800 ältere Personen bzw. - 1,4 % **niedriger**.
- Die Zahl der arbeitslosen **Ausländer** liegt bei rund 127.300 Personen. Dies ist im **Vorjahresvergleich** ein **Zuwachs** um rund + 400 (+ 0,3 %) und im Vergleich zum **Vormonat** ein **Rückgang** um rund - 1.800 Personen bzw. - 1,4 %.

Abb. 4: Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen im Vergleich zum Vorjahr



Die **Quote** (vorläufig hochgerechnete Werte) der **erwerbsfähigen SGB II-Bezieher** im Verhältnis zur Einwohnerzahl unter 65 Jahren ist in Bayern mit 3,7 % die **mit großem Abstand niedrigste** im Vergleich aller Bundesländer. Im Bund ist dieser Wert mit 7,0 % deutlich höher.